Wir Burgermaister und Rath der Statt Schaffhausen, Thundt kundt mit disem brieffe, das an hewt dato vor uns erschinen ist der fr-
sam Lott Stuber, unser lieber burger und verordneter Spittalmaister. Und bitt uns durch sinen erlouptten fürsprechen
diss nachgeschribne zu thun, wie er Jmanen unsers Spittals, Conradt Hirtzen und Hainrich Höpfelen uff unsern Gutern
ob Lowen Drij und dryssig gulden, zwölff schilling, sechs haller, acht verfallner ostender Zinsen, Jren weingarten under-
Lowenberg. Desgleichen zwaij Hüser sampt den Hofstatten an der Munstergassen gelegen, vergantten lasen. Luth und ver-
nog unser Statt Handtvesti. Mit vnderthenigem pitt, solichs gnedenklich zuzugeben, und dann Jme deshalben brieff
eins schin und verkundt mitzutailen, sich deren für inbringung, nemelts unsers spittals, altes ostender zinses, und ander
costen tosten, zugepruchen haben möge. Hierüff wir unser Statt gnedenklich verhört, Verdigts also Lutgott.
Anno fünffzehenhundert, achtzig und zwaij, samstags am nünd und zwaintzigisten tag Septembris, hat unser Spittalmaister
Lott Stuber, Jmanen des Spittals, uff unser offne frige gnedt gesandt. Conradt Hirtzen und Hainrich Höpfelen
burgern alhie, Jren weingarten so ain Jugart reben vnderen Lowenberg gelegen, Jren zwaij Hüser und hofstatten, an der
Munstergassen, zwischen Hainrich Rolspürg, und Jeronimus Langen hüsern glegen, vmb drij und dryssig gulden,
zwölff schilling, sechs haller, für acht verfallen zinss, vmb sölche hüser und reben, ainist, anderst und zum dritten
mal, nach unser Statt recht verrüfft und vergandtet, und genelten Spittalmaister, vmb gedachte drij und dryssig
gulden, zwölff schilling, sechs haller verfallen zinss, sampt dem gandtlosten bliben und verstanden, Dann niemands
mehr darüff pitten, noch darinne geben wollen. Diss hat gsagt Hanss Schmid, unser Raths und gandt gschwornen
knecht. Alles nach vergönung unser Statt Handtvesti, haben wir obgenanntem unserm
Spittalmaister, Jnhanden des Spittals, disen brieff mit unser Statt anhangendem Secret Jnsigel, (uns gnanien unse-
rer Statt und nachkommen ohne schaden) besigelt geben lassen. mittwuchen an abt und zwaintzigisten tag Nouembr. Jm

28. Nov. 1582

469.
Schaffhausen.
Münsterg.
1582.

Landbrieff.

Conradt Fischer und Heinrich Hofstetters alhie